

Praktikum im Büro der Abgeordneten Ursula Groden-Kranich

Mein Name ist Charlotte Jagodschinski, ich bin 23 Jahre alt und Studierende der Rechtswissenschaften an der Johannes-Gutenberg Universität in Mainz. Im Rahmen meines Studiums habe ich durch verschiedene staatsorganisationsrechtliche Vorlesungen schon einige Einblicke in die Arbeit und die Funktionsweise des Bundestags bekommen. Daher wollte ich nun diese theoretischen Kenntnisse auch praktisch untermauern und einen tieferen Einblick in den politischen Alltag eines Berliner Abgeordnetenbüros bekommen.

Neben der charmanten Betreuung durch Frau Groden-Kranich selbst und ihre Mitarbeiter, bietet die CDU/CSU-Bundestagsfraktion allen Praktikanten ein abwechslungsreiches Programm verschiedenster Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen an. Auf dem Programm standen unter anderem eine Hausführung durch den Reichstag, der Besuch des ZDF-Morgenmagazins und Diskussionsrunden mit Wolfgang Bosbach und Volker Kauder. Das Praktikantenprogramm ist eine wirklich tolle Gelegenheit um einen noch besseren Einblick in die politische Arbeit zu bekommen und viele Spitzenpolitiker der CDU/CSU-Fraktion kennenzulernen.

Meine Aufgabenfelder im Büro waren sehr breit gefächert: Recherche zu verschiedenen Themen, Verfassen von Briefen und Bürgeranfragen, Mitschriften in Sitzungen und andere Büroaufgaben. Da sich die Abläufe in einem Abgeordnetenbüro sehr abwechslungsreich gestalten, warteten stets neue Aufgaben und Themenfelder auf die wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen. Gerade das machte die Arbeit aber auch so interessant.

In den Sitzungswochen durfte ich Frau Groden-Kranich zu den Ausschüssen und AG-Sitzungen begleiten. Hier interessierte mich besonders der Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Während meines Praktikums standen dort insbesondere die Problematik der Hebammen und die Belange der Kinder (Kinderpornographie, -missbrauch aufgrund des Falls Edathy) im Mittelpunkt. Gab es Einladungen zu einer Veranstaltung, die mich interessierten oder an denen Frau Groden-Kranich terminbedingt nicht teilnehmen konnte, wurde ich von unserer netten Sekretärin Frau Sandmann dazu angemeldet.

Ein besonderes Highlight waren die Besuche des Plenums. Hier durfte ich unter anderem an der Regierungserklärung der Kanzlerin zur Lage in der Ukraine teilnehmen. Dies war natürlich besonders spannend, da alle hochrangigen Politiker und Minister anwesend waren.

Es war aber auch sehr interessant zu sehen, wie der Parlamentsalltag in Wirklichkeit abläuft. So konnte ich zum Beispiel einen Hammelsprung live miterleben, der letztlich vergleichsweise selten vorkommt.

Alles in allem hat das Praktikum meine Erwartungen mehr als erfüllt. Ich wurde von allen Kolleginnen und Kollegen eingebunden, ich habe viel gelernt und konnte auch jederzeit Fragen stellen. Das Praktikum war eine tolle Erfahrung für mich und ich danke Frau Groden-Kranich für diese Möglichkeit. Ein großes Dankeschön geht auch an Herrn Schwemmlin und Frau Dr. Hierlwimmer für die nette Betreuung und an Frau Sandmann für die gesamte Organisation und Koordination der Termine.